

## Geschäftsbericht 2020

### Planungen für 2021



### Über uns

Wer wir sind	Seite 3
Wo wir arbeiten	Seite 4
Vision und Mission	Seite 5

### Bestehende Projekte

Clever Kids Homework Centre	Seite 6
Strong Women	Seite 7
Sonwabise Tese	Seite 8
Krisenhilfe	Seite 9

### Das Gründungsjahr 2020

Bericht der Geschäftsführerin	Seite 10
Finanzbericht	Seite 11

### Planungen für 2021

Clever Kids	Seite 12
Frauen und Mädchen	Seite 13
Jungen	Seite 14
Räumlichkeiten und Bürobedarf	Seite 15
Dankeschön und Kontaktinformationen	Seite 16

Mit den im Jahr 2020 gegründeten, gemeinnützigen Vereinen unterstützen wir die Einwohner des Armenviertels **Masiphumelele** bei **Kapstadt** in Südafrika.

Unter Berücksichtigung der kulturellen Eigenheiten und Strukturen des Landes geben wir den Menschen Wertschätzung und bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Durch unsere Arbeit vermitteln wir die Perspektive auf ein selbstbestimmtes, unabhängiges Leben.

**Lern- und Lebenshilfe Masiphumelele e.V.** ist ein in Deutschland eingetragener Verein (Registergericht Iserlohn, Nr. VR 1937) und hat seinen Sitz in Halver, im Sauerland. Als eingetragener Verein sind wir berechtigt, Spendenbescheinigungen für die von Ihnen getätigten Zuwendungen auszustellen.



#### Warum ein eingetragener Verein in Südafrika?

1. Die Spendenweiterleitung kann – aus rechtlichen Gründen - nur auf das Bankkonto einer eingetragenen Organisation vor Ort erfolgen. Durch einen eigenen Verein können wir die Einhaltung der deutschen Satzung auch in Südafrika gewährleisten.
2. Finanzielle Unterstützung unserer Arbeit (z.B. von der Stadt Kapstadt) bekommen wir nur, wenn wir als eingetragener, gemeinnütziger Verein vor Ort agieren.
3. Als eingetragene „NPO“ (Non-Profit-Organisation) sind wir berechtigt, für die in Südafrika eingenommenen Spenden Zuwendungsbescheinigungen auszustellen.
4. Die angedachte Zusammenarbeit mit anderen Organisationen ist als eingetragene „NPO“ erleichtert.



**Learn-Live-Support Masiphumelele** ist seit November 2020 ein eingetragener Verein (Reg.Nr. 2020/869602/08) hat seinen Sitz in Fish Hoek bei Kapstadt.

**Beide Vereine** finanzieren sich ausschließlich über Spenden.

Wir bemühen uns um zusätzliche Spender vor Ort und arbeiten daran, mehr regelmäßige Sachspenden, vorrangig Lebensmittel zu bekommen.

Der Township **Masiphumelele** ist eines der vielen riesigen Armenviertel der schwarzen Bevölkerung und liegt im Süden von Kapstadt, Südafrika. Verschiedene Schätzungen deuten darauf hin, dass weit über 40.000 Menschen dort leben. Masiphumelele ist ein Xhosa-Wort und bedeutet "Lasst uns Erfolg haben".

Die Menschen leben dort vielfach in Blechhütten, ohne fließendes Wasser, das von einer der Wasserstellen geholt werden muss. Dort befinden sich auch die öffentlichen Toiletten, die sich sehr viele Menschen teilen müssen. Langzeitarbeitslosigkeit, unzureichende Schulbildung, Analphabetismus, HIV-Erkrankungen und Alkoholprobleme sind nur einige der Faktoren, die es den Familien schwer machen, der Armut zu entkommen.



#### „The Wetlands“ (Die Feuchtgebiete)

Viele tausend Menschen haben sich ihre Hütten in einem sumpfigen Moorgebiet am Rande des Townships gebaut, weil es nicht genug Land in Masiphumelele gibt. Sobald es regnet, stehen die Hütten und die wenigen Habseligkeiten der Bewohner unter Wasser.



### Unsere Vision



Menschen, die im Township Masiphumelele bei Kapstadt leben, sollen Hilfe zur Selbsthilfe und die Perspektive auf ein selbstbestimmtes, unabhängiges Leben bekommen.



### Unsere Mission



In verschiedenen Projekten und Gruppen, Seminaren und Aktionen vermitteln wir -unter Berücksichtigung der kulturellen Eigenheiten und Strukturen des Landes- Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Bildung in unterschiedlichsten Bereichen. Die erhaltene Wertschätzung hilft ihnen, ihre Identität zu finden und Lebenskompetenzen zu erlernen.



Nelson Mandela hat gesagt: „Bildung ist der große Motor der persönlichen Entwicklung. Durch Bildung kann die Tochter eines Bauern zur Ärztin werden, der Sohn eines Minenarbeiters deren Leiter, ein Kind von Landarbeitern kann der Präsident einer großen Nation werden. Es ist das, was wir aus dem machen, was wir haben, nicht aus dem, was wir bekommen, was einen Menschen von einem anderen trennt“.

Wir glauben daran, dass jedes Kind das Recht auf eine gute schulische Ausbildung und damit die Hoffnung auf eine bessere Zukunft hat.



Unser Hausaufgaben-Center „**Clever Kids Homework Centre**“ liegt inmitten des Townships Masiphumelele.



Die Kinder kommen direkt nach der Schule zu „**Clever Kids**“ und erhalten:

- Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung
- Intensive Nachhilfe in Englisch, Mathe und der Landessprache IsiXhosa
- Hygieneschulungen
- Spiel- und Bastelzeit
- Geschichten aus der Bibel
- Unterstützung bei Arztbesuchen, Medikamenten und Brillen
- Schuluniformen, Schuhe und Schulmaterial

Wir helfen Kindern zu wachsen - in der Bildung, der Kenntnis der Gesundheit (körperlich sowie emotional) und in der Erkenntnis Gottes.

In einem familiären Schutz- und Lernraum bekommen sie Aufmerksamkeit, Wertschätzung und Liebe. Sehr wichtig ist uns eine positive Lernatmosphäre. Dadurch werden die Kinder ermutigt, Misserfolge in der Schule zu überwinden, Selbstvertrauen aufzubauen und ihre Fähigkeiten zu entdecken und zu entfalten.“



Das 2019 ins Leben gerufene Projekt „**Strong Women**“ trägt ebenso zur Stärkung und Ermutigung wie zur Weiterbildung und Vernetzung der im Township Masiphumelele lebenden Frauen bei.

Die veranstalteten Treffen mit Vorträgen zu ganz unterschiedlichen Themen sollen das alltägliche Leben der Frauen erleichtern.

Wichtig ist uns, den Frauen zu helfen, sich selbst (an)zuerkennen und ihre Identität in Gott zu finden, damit Selbstverständnis und Liebe für sich und andere wachsen können. Die so entstehende Offenheit macht es möglich, dass sich die Frauen untereinander akzeptieren und unterstützen.“





**Sonwabise** ist ein Xhosa-Name und bedeutet "Macht uns glücklich, hört unsere Geschichten" und **Tese** ist ein Shona-Name und bedeutet "Gemeinsam können wir es".

Sonwabise -Tese richtet sich an Mädchen von 10 bis 18 Jahren. Die Gruppenstunden finden freitags nachmittags von 14.30h bis 17.00h statt und gestalten sich ganz unterschiedlich: mal wird gespielt, mal wird gebastelt, es gibt Unterricht in Folkloretänzen und Malen. Auch Ratespiele werden veranstaltet. Letzten Herbst lernten die Mädchen das Handwerk des Nähens.



Gelebte Gemeinschaft, Gebet, eine Atmosphäre in der die Mädchen persönliche Wertschätzung erfahren, Raum für Gespräche mit -wenn nötig- Hilfestellung und Problemlösungen sind uns ebenso wichtig wie z.B. stattfindende Schulungen in unterschiedlichen Bereichen.

Unser Team besteht aus Frauen unterschiedlichen Alters und verschiedener Nationalitäten.

Da die Mädchen direkt von der Schule kommen und oft den ganzen Tag noch nichts gegessen haben, ist ein Imbiss Teil des Programms. Die Mädchen genießen es sehr, Gemeinschaft zu haben, sich auszutauschen und näher kennen zu lernen.

Benachteiligte Mädchen aus Masiphumelele haben eine Anlaufstelle, wir fördern und unterstützen sie bei ihren Entwicklungen. Wir wünschen uns, dass die Mädchen befähigt werden, die beste Version ihrer selbst zu finden und zu leben.

Besonders in Krisenzeiten wollen wir vor Ort für die Menschen da sein und helfen, wo wir können!

#### Hilfe in Corona-Zeiten



Seit Mai 2020 geben wir monatliche **Lebensmittel- und Hygienepakete** an die Familien unserer Kinder, unserer Mitarbeiter, an die Familien der „Sonwabise Tese-Mädchen“ und – in Absprache mit der im Township arbeitenden Sozialarbeiterin – an zusätzliche Haushalte aus.

Zwischendurch bekamen wir auch Sachspenden aus Südafrika, so dass wir mehr Obst, Gemüse und Hygieneartikel hinzufügen konnten. Seit Juli verteilen wir monatlich ca. 70 Hilfspakete.

Ende Juni (im südafrikanischen Winter) eröffneten wir für einige Monate eine **Suppenküche** im Clever Kids-Haus. An vier Wochentagen wurden täglich je 150-230 Mahlzeiten zubereitet. Das war nur durch Ihre großzügigen Spenden möglich.

Stand: Januar 2021

Kurz vor Weihnachten tobte ein **Brand** im Township. Über 1000 Hütten verbrannten und ca. 6000 Menschen verloren ihr zu Hause. Durch den Verein konnten wir schnelle Hilfe leisten und die Versorgung der Betroffenen durch Essens- und Hygienepakete unterstützen. Viele Matratzen, Decken, Kissen, Handtücher und nötiger Haushaltsbedarf wurden ersetzt.

Die Stadt Kapstadt stellt Fertighütten aus Wellblechen auf. Wir werden einen Teil der Spenden dazu verwenden, die Hütten (noch vor dem kommenden Herbst) zu isolieren.

Erste Familien, die ihre neuen Hütten bereits beziehen konnten, haben wir mit Gasherden, Schränkchen und Haushaltsartikeln versorgt. Wir werden mit diesen Dingen auch weitere Familien unterstützen. Die Ausgabe von Hilfs- und Hygienepaketen soll ebenfalls aufrechterhalten werden.

Stand: Januar 2021

#### Hilfe für Brandopfer





Ich grüße Sie herzlich und möchte Ihnen einen kleinen Überblick auf das vergangene Vereinsjahr 2020, das Gründerjahr unseres Vereins geben.

Im Frühjahr 2020 kam ich aus Südafrika zurück, um hier die Gründung eines Vereins zu initiieren, was mir in diesen doch besonderen Zeiten als Wagnis erschien – jetzt, kurz vor meiner Rückreise nach Kapstadt bin ich erstaunt und dankbar, was Gott innerhalb eines Jahres möglich gemacht hat!

Der deutsche Vorstand, der aus insgesamt acht Personen besteht, fand sich zusammen und im Juni konnte die Gründungsversammlung unseres Vereins stattfinden. Seit September sind wir als gemeinnütziger Verein beim Amtsgericht Iserlohn im Handelsregister eingetragen.

Die Internet-Seite wurde erstellt ([www.Lern-und-Lebenshilfe-Masi.de](http://www.Lern-und-Lebenshilfe-Masi.de)) und ein Flyer, der hilfreich ist, den Verein vorzustellen, wurde entworfen und gedruckt.

Um auch in Südafrika Spendenquittungen ausstellen zu dürfen, Zuschüsse zu erhalten und die Arbeit mit anderen Organisationen zu vereinfachen, gründeten wir im Herbst 2020 in Südafrika ebenfalls einen eingetragenen, gemeinnützigen Verein.



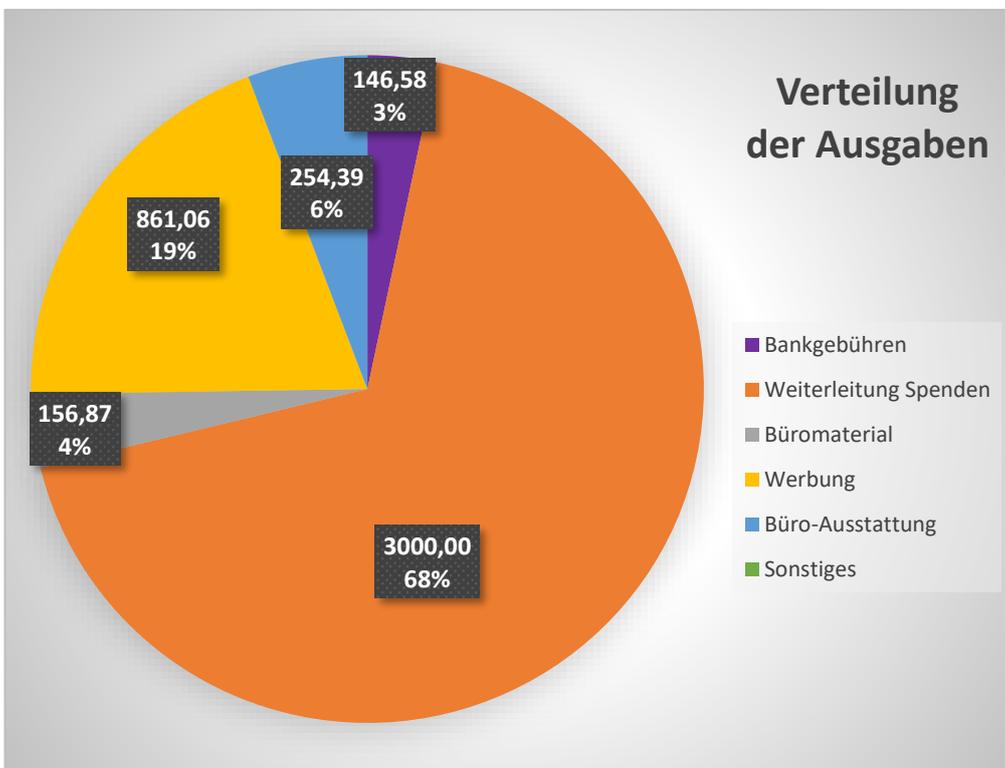
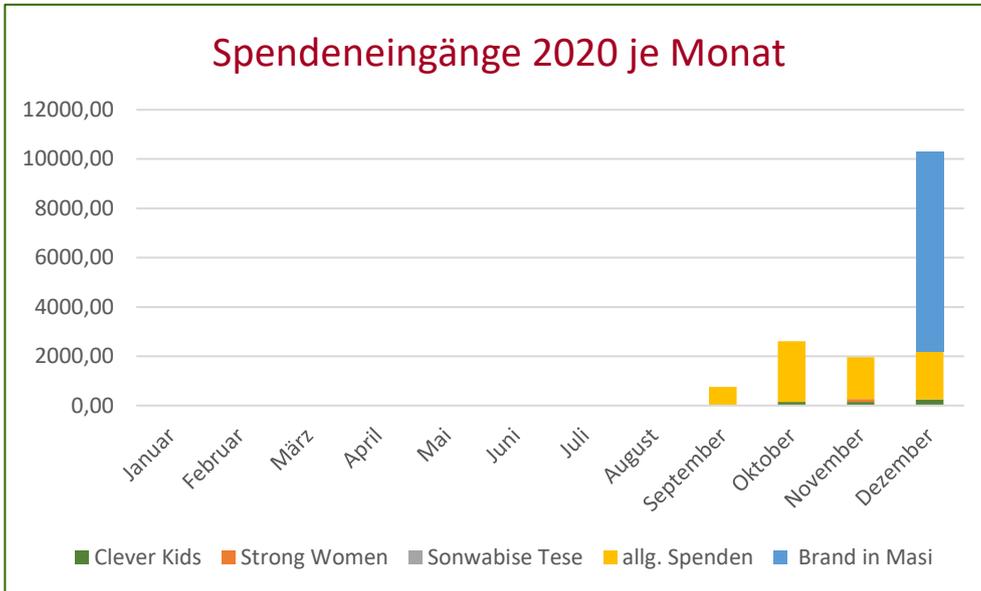
Mehr Informationen über die Arbeit vor Ort sind aus den einzelnen Projektseiten ersichtlich.

Ich bin sehr dankbar für die bereits gewonnenen Mitglieder und alle Menschen, die uns im Gebet und finanziell unterstützen.

„**DANKE**“ und „**ENKOSI**“ allen Beteiligten für den guten Start unseres Vereins im vergangenen Jahr!

Herzliche Grüße und Gottes Segen

*Doris Kämpfer*



Das Hausaufgaben-Center hat an 4 Wochentagen geöffnet. Im Jahr 2020 waren 40 Kinder angemeldet. Zu Beginn des neuen Schuljahres (im Februar 2021) haben wir 10 Erstklässler aufgenommen. Somit ist die Zahl unserer Kids auf **50** gestiegen! Dies bringt natürlich finanzielle und personelle Herausforderungen mit sich, die durch die Corona-Situation noch verstärkt werden.

### Gesellschaftliche Probleme

Gemäß einer kürzlich durchgeführten internationalen Studie (PIRLS) können 70% der Schüler der 4. Klasse in Südafrika nicht richtig **lesen, schreiben und rechnen**. Es fehlt an geeignetem Material, qualifizierten Lehrern und unterstützenden Familien. Viele Kinder sind nach der Schule ohne Aufsicht und haben keine Möglichkeit, ihre Hausaufgaben zu machen.

### Lösungsansätze

Wir bieten Kindern einen familiären Schutz- und Lernraum, in dem sie Hausaufgaben erledigen können. Lern-Defizite werden aufgeholt.

Grundvoraussetzung ist eine positive Lernatmosphäre, in der die Kinder Aufmerksamkeit, Wertschätzung und Liebe erfahren.

### Ergebnisse

Die Kinder werden ermutigt, Misserfolge in der Schule zu überwinden, Selbstvertrauen aufzubauen und ihre Fähigkeiten zu entdecken und zu entfalten. Regelmäßige Besuche bei Clever Kids führen schon nach einem halben Jahr zu Verbesserungen von 1 Note. Das stärkt das Selbstvertrauen und ist auch für uns ein schöner Beleg für den Erfolg unserer Arbeit.

### Gesellschaftliche Probleme

Die Ursachen von **Hunger** sind vielseitig und hängen doch zusammen: Oft sind Kinder, die in Armut leben, hungrig und bekommen zu wenig nahrhafte Lebensmittel. Durch Nährstoffmangel sind sie oft nicht in der Lage, konzentriert zu lernen und das Immunsystem ist geschwächt.

### Lösungsansätze

Die Kinder kommen direkt nach der öffentlichen Schule zu „Clever Kids“ und erhalten ein gesundes, warmes, frisch gekochtes Mittagessen.

Wir haben gemeinsame Mahlzeiten eingerichtet, die vorheriges Händewaschen und das anschließende Zähneputzen beinhalten.

### Ergebnisse

Ohne Hungergefühl sind die Kinder besser in der Lage, sich auf den Lernstoff zu konzentrieren.

Durch das Einnehmen gemeinsamer Mahlzeiten wird das soziale Miteinander gefördert.

Die Kinder bekommen den Wert von Hygiene vermittelt.

Unsere einheimischen, afrikanischen **Mitarbeiter** sind für uns ebenfalls sehr wichtig. Indem wir sie anleiten, weiterbilden und qualifizieren leisten wir „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Die monatlichen Kosten pro Kind belaufen sich auf etwa 50,- €. Bei 10 zusätzlichen Schülern benötigen wir eine zusätzliche Lehrkraft, die wir ebenfalls mit ca. 500,- € kalkulieren.

Monatliche Kosten bei Aufnahme von 10 Kindern: ca. **1000,- Euro**.

#### Gesellschaftliche Probleme

30% der **Mädchen** in Südafrika gehen nicht zur Schule, wenn sie ihre **Periode** haben, weil sie keine Menstruations-Produkte besitzen.  
(Stellenbosch University Law Clinic)

Frauen bleiben oft aufgrund nicht vorhandener **Hygieneartikel** der Arbeit fern oder benutzen völlig ungeeignete und für den Körper schädliche Dinge zum Stoppen ihrer Blutungen.

Südafrika hat eine der höchsten **HIV**-Infektionsraten weltweit. Schätzungen zufolge sind über sechs Millionen Südafrikaner positiv.

Im Jahr 2019 gab es in Südafrika bereits über 3200 **Geburten** bei Mädchen zwischen 10-14 Jahren.  
(Südafrikanische Statistik-Behörde)

Jährlich werden am Kap der Guten Hoffnung weit über 40 000 **Vergewaltigungen** angezeigt. Aber nur jede zwanzigste misshandelte Frau geht zur Polizei.  
(Frauenrechtsorganisationen)

#### Lösungsansätze

„Aufklärungstage“, die wir zusammen mit einer auf diese Themen spezialisierte Organisation durchführen wollen. In einem geschützten Raum lernen Mädchen und junge Frauen Dinge über ihren Körper und ihre Menstruation auf eine Art, die es ihnen ermöglicht, ihr Frausein annehmen zu können und zu lernen, wie sie am besten mit ihrem Körper umgehen und ihn pflegen können, besonders während der Menstruation.

Die Themen umfassen u.a.: Identität und Selbstverständnis, Pubertät und Sexualität, weibliche Hygiene und Umgang mit der Menstruation

Am Ende des "Aufklärungs-Tages" können die Teilnehmerinnen zwischen einem kostenlosen Set waschbarer Binden oder einer ebenfalls kostenlosen, wieder verwendbaren Menstruationstasse wählen. Die Artikel haben (bei guter Pflege) eine Haltbarkeit von ca. 3 Jahren.

#### Ergebnisse

Ein nachhaltiger Unterschied ist es, dass die Teilnehmerinnen mit den jetzt vorhandenen Hygiene-Produkten auch während ihrer Periode den Unterricht besuchen, Ausbildungen beenden und zur Arbeit gehen können.

Das zusätzliche Wissen hilft ihnen, sich selbst (auch mit ihrem Körper) anzunehmen und sich wertzuschätzen.

Junge Mädchen können zu selbstbewussten und durchsetzungsfähigen Frauen heranwachsen, die sich gegenseitig unterstützen und die daran glauben, dass sie erreichen können, was sie sich vornehmen.

Aufklärung über Sexualität und HIV, gepaart mit einem besseren Selbstwertgefühl und einem geänderten Rollenverständnis der Mädchen lassen die Zahlen der ungewollten Schwangerschaften, der HIV-Infektionen und der Vergewaltigungen zurückgehen.

Normalerweise (und hoffentlich bald wieder) sind diese Seminare interaktive Tage in großer Gemeinschaft, mit Gruppenarbeit und viel Spaß. In Corona-Zeiten können diese Kurse leider nur online angeboten werden. Wir wollen die Seminare für Kleingruppen online organisieren und uns anschließend austauschen.

In den darauffolgenden Wochen werden wir dann in den Gruppenstunden der einzelnen Projekte tiefer auf die Themen eingehen.

Die Seminargebühr beträgt **ca. 10,- € pro Teilnehmerin**. Sie beinhaltet die Kursgebühr, Essen und Getränke sowie die Menstruations-Artikel, die die Besucherinnen am Seminarende kostenlos erhalten.

Wir planen, mit 2 Kleingruppen á 5 Teilnehmerinnen zu starten und, sobald die finanziellen Mittel vorhanden sind, monatliche Seminare durchzuführen.

Monatliche Kosten für **10 Teilnehmerinnen: ca. 100,- Euro.**

Für die **Jungen** ist eine wöchentlich stattfindende **Jugendgruppe** in Planung. Mit viel Spaß, Spielen, Andachten, mit unterschiedlichen Themen und Schwerpunkten. Die Jungs sollen angeregt werden, über Themen wie Identität, Zugehörigkeit, Daseinszweck, Männlichkeit, Beziehungen, Sex und Pornografie usw. nachzudenken und sich auszutauschen.

#### Gesellschaftliche Probleme

Im Januar 2017 hatte Südafrika die höchste registrierte **Jugend-arbeitslosigkeit** der Welt.

3,4 Millionen Kinder im Alter von 11-24 Jahren sind nicht in Ausbildung, Beschäftigung oder Training.  
(saferspaces.org.za)

60% der afrikanischen Kinder haben nicht anwesende **Väter**.  
(Institut für Rassenbeziehungen)

Im Durchschnitt werden in Südafrika 58 Menschen pro Tag getötet. Dazu kommen jährlich noch ca. 20.000 registrierte, versuchte Morde. Die allgemeine **Gewaltbereitschaft** und Korruption sind extrem hoch. (Südafrikanischer Polizeidienst)

Jungen in Südafrika wachsen mit dem dringenden Bedürfnis auf, ihren Wert und ihre Berufung als **integre Männer** zu verstehen.

#### Lösungsansätze

„Identitäts-Tage“, die wir zusammen mit einer auf diese Themen spezialisierte Organisation durchführen wollen.

Jungen werden zu wichtigen Themen aufgeklärt und sie werden herausgefordert, sich zu trauen, anders zu sein als die negativen Einflüsse, die sie um sich herum sehen. Zu den Themen gehören:

Identität und Zugehörigkeit, ihr Daseinszweck, wahre männliche Stärke, Wut, Gewohnheiten und Sucht, Beziehungen, Sex und Pornografie

Wir geben ihnen Ideen, wie sie sich gegenseitig unterstützen und Herausforderungen überwinden können. Sie sollen befähigt werden, mutig und selbstbewusst ihre Wahrheit auszusprechen, egal in welcher Situation sie sich befinden.

#### Ergebnisse

Junge Männer lernen, ihre Einzigartigkeit anzunehmen und verstehen, dass ihr Leben trotz aller Umstände einen Sinn hat. Die Gewissheit, dass es Wege aus der Armut gibt und sie ihre Ziele erreichen können, hilft ihnen, konzentriert dafür zu arbeiten. Sie lernen, sich mit positiven Einflüssen zu umgeben und sich nicht durch eventuelle Misserfolge entmutigen zu lassen.

Die Zusammenführung von Teilnehmern und erfahrenen Leitern lässt neue Freundschaften und ein „Familiengefühl“ entstehen.

Aufklärung über ihre eigenes ICH, Beziehungen, Sexualität und HIV, gepaart mit einem besseren Selbstwertgefühl verbessert oft die Lebenseinstellung. Diese positive Änderung trägt dazu bei, die Zahlen der Gewalt-Delikte, der HIV-Infektionen und des Missbrauchs zurückgehen zu lassen.

Normalerweise (und hoffentlich bald wieder) sind diese Seminare interaktive Tage in großer Gemeinschaft, mit Gruppenarbeit und viel Spaß. In Corona-Zeiten können diese Seminare leider nur online angeboten werden. Wir organisieren die Seminare für Kleingruppen online und tauschen uns anschließend über das Gehörte aus.

In den darauffolgenden Wochen werden wir in den Gruppenstunden tiefer auf die einzelnen Themen eingehen.

Die Kosten pro Seminar betragen **ca. 7- € pro Teilnehmer** und beinhalten Kursgebühr, Essen und Getränke.

Wir planen, mit 2 Kleingruppen á 5 Teilnehmern zu starten. Sobald die finanziellen Mittel vorhanden sind, wollen wir monatlich Seminare durchführen.

Monatliche Kosten für **10 Teilnehmer: ca. 70,- Euro**

#### Herausforderungen

Momentan haben wir noch keine Räumlichkeiten, in denen wir unsere Projekte und die zusätzlichen Pläne verwirklichen können. Auch durch die gewachsene Anzahl der Kinder bei Clever Kids benötigen wir neue oder zusätzliche **Räumlichkeiten**, in denen alle Teilnehmer Platz finden.

In Masiphumelele leben die Menschen dicht an dicht und geeignete Räumlichkeiten sind rar.

Die Räume sollen innerhalb des Townships liegen. In den Wintermonaten wird es früh dunkel und ein kurzer Heimweg ist für unsere Besucher aus Sicherheitsgründen sehr wichtig.

#### Lösungsansätze

Wir sind auf der Suche nach geeigneten Mietobjekten.

Möglich wäre unter anderem, sich ein größeres Zentrum, welches im Besitz einer Kirche oder einer Gemeinde ist, zu teilen, da die Kirchen ihre Gebäude meist nur an Sonntagen nutzen.

Auch der Kauf eines geeigneten Grundstücks und dessen Bebauung wäre denkbar.

Wichtig ist das Erstellen von langfristigen Finanzierungsplänen und das Finden von Unterstützern und Partnern in Deutschland sowie in Südafrika.

#### Ergebnisse

In passenden Räumlichkeiten können wir zeitnah mit unseren geplanten (Zusatz)-Angeboten beginnen und noch mehr Menschen Hilfe zur Selbsthilfe anbieten.

#### Herausforderungen

Zum Durchführen von Seminaren benötigen wir **Tische** und **Stühle**, **Computer** und/oder Laptops.

In den oberen Schulklassen sind die Schüler angehalten, viel im Internet zu recherchieren und so den Umgang mit dem Computer zu erlernen. Mittlerweile haben wir bei Clever Kids zehn „Highschool-Kids“, so dass auch hier zusätzliche **Laptops** hilfreich wären, zumal die Mitarbeiter sie auch zum Vorbereiten des Unterrichts nutzen könnten.

#### Lösungsansätze

Wir suchen auch für diese Dinge Unterstützer – hier in Deutschland und vor Ort.

Auch Sachspenden vor Ort sind natürlich möglich – von gebrauchtem Mobiliar bis zu Computern.

#### Ergebnisse

Mit passender Büroausstattung können wir zeitnah mit unseren geplanten Projekten beginnen.

Vorhandene Computer bieten zusätzliche Möglichkeiten, Kurse anzubieten.

Als eingetragene Vereine sind wir berechtigt, in Deutschland sowie in Südafrika Zuwendungsbestätigungen für Sach- und Geldspenden auszustellen.

Zum Abschluss stelle ich Ihnen ein Wort vor, das ich (von seinem Klang und seiner Bedeutung her) sehr mag: „**UBUNTU**“. Das Wort Ubuntu kommt aus den Bantusprachen der Zulu und der Xhosa und bedeutet in etwa „Menschlichkeit“, „Nächstenliebe“ und „Gemeinsinn“ sowie die Erfahrung und das Bewusstsein, dass man selbst Teil eines Ganzen ist.

Dieser „Ubuntu-Geist“ treibt unsere engagierten und leidenschaftlichen Mitarbeiter an, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre. Ein großes **DANKE** geht daher an sie!

Spüren Sie auch den „Ubuntu-Wind“ und haben Lust bekommen, sich mit uns auf den Weg zu machen? Wir sind für jede Anteilnahme und finanzielle Unterstützung dankbar. Neben Ihrem privaten Engagement ist natürlich auch eine Partnerschaft über ein Unternehmen denkbar.

#### Unsere Adresse in Deutschland

Lern- und Lebenshilfe Masiphumelele e.V.

Am Mühlengrund 59

58553 Halver

Mobil +49 1573 4660 345

[www.Lern-undLebenshilfe-Masi.de](http://www.Lern-undLebenshilfe-Masi.de)

[Kontakt@Lern-und-Lebenshilfe-Masi.de](mailto:Kontakt@Lern-und-Lebenshilfe-Masi.de)

#### Unsere Adresse in Südafrika

Learn-Live-Support Masiphumelele

11 North Walk

7975 Fish Hoek

Cape Town/ Western Cape

Mobil +27 folgt....

[www.Learn-Live-Support Masi.org](http://www.Learn-Live-Support Masi.org)

[Kontakt@Learn-Live-Support-Masi.org](mailto:Kontakt@Learn-Live-Support-Masi.org)



#### Bankverbindung in Deutschland

Lern- und Lebenshilfe Masiphumelele e.V.

Sparkasse Lüdenscheid

BIC: WELADED1LSD

IBAN: DE86 4585 0005 0000 4280 60

#### Bankverbindung in Südafrika

Learn-Live-Support Masiphumelele

Folgt....